



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler - Johannes-Rau-Platz 1 - 52249 Eschweiler

An  
Stadt Eschweiler  
Bürgermeister Rudi Bertram  
Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler

**SPD-Fraktion  
im Rat der Stadt Eschweiler**

Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler

Telefon 02403 / 71 - 408  
Telefax 02403 / 71 - 514

spd-fraktion@eschweiler.de  
www.spd-eschweiler.de

Sparkasse Aachen  
Konto-Nr. 2250306  
BLZ 390 500 00

Eschweiler, 04. Juni 2018

## **Bedarf von Futterpflanzen für Bienen und andere Insekten bei Neupflanzungen berücksichtigen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

bei anstehenden Neupflanzungen (zum Beispiel in Neubaugebieten) wählt die Stadt Eschweiler schon heute gezielt Baum- und Strauchvarianten aus. Kriterien hierfür sind unter anderem Robustheit, Optik oder auch der Anschaffungswert.

Vor dem Hintergrund eines Mangels an Futterpflanzen für Insekten, insbesondere für Bienen, sollte jedoch verstärkt auch auf biologische Faktoren geachtet werden und die Anschaffungsentscheidung neuer Pflanzen anhand ihrer Nützlichkeit für die heimische Fauna getroffen werden.

In Betracht zukünftiger Baumpflanzungen kommen einer ersten Einschätzung zufolge beispielsweise Linden, Ebereschen oder Akazien. Für einen ersten groben Eindruck hat der Deutsche Imkerbund e.V. im Internet eine Zusammenstellung verschiedener, für Bienen wertvolle Pflanzen, veröffentlicht unter:

[\(\[http://deutscherimkerbund.de/167-Bienen\\\_Bestaeubung\\\_Bienenweide\]\(http://deutscherimkerbund.de/167-Bienen\_Bestaeubung\_Bienenweide\)\)](http://deutscherimkerbund.de/167-Bienen_Bestaeubung_Bienenweide).

Die öffentliche Diskussion hat vor dem Hintergrund des Rückganges der Gesamtzahl zahlreicher Insektenarten vor allem seit Beginn des Jahres 2018 rasant an Fahrt aufgenommen.

Für die SPD Eschweiler ist das Thema nicht neu, wie die von der SPD angestoßene Aufstellung von Bienenstöcken auf dem Dach des Eschweiler Rathauses Mitte des Jahres 2017 zeigt. Als nächsten Schritt sollten nun Experten aus den Bereichen der Imkerei, des Gartenbaus und der Landwirtschaft ihr Fachwissen mit der Stadt teilen. Ziel ist es, dazu

- 1 -

Vorsitzende:  
Nadine Leonhardt  
Gerhard-Meiß-Str. 18  
52249 Eschweiler  
Telefon: 02403 / 951159

Geschäftsführerin:  
Nicole Dickmeis  
Pützlohner Straße 4  
52249 Eschweiler  
Telefon: 02403 / 979855



beizutragen, dass Bienen und andere Insekten auch besser, einfacher und mehr Nahrung finden. Ein solcher „Insektengipfel“ könnte Möglichkeiten eröffnen, Ideen bündeln und die Pflanzung von Bäumen, Sträuchern oder Bienenweiden im Stadtgebiet zukünftig optimieren.

(Wir verweisen auf eine Initiative der Stadt Luckenwalde:

<https://www.luckenwalde.de/Rathaus/Aktuelles/Lavendel-statt-Geranien-bienenfreundliches-Luckenwalde.php?object=tx,2625.5.1&ModID=7&FID=2625.2126.1&NavID=2625.67&La=1&startkat=2625.269>

und der Stadt Köln:

<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/wildbientag-koeln>).

Vor diesem Hintergrund beantragen wir:

- 1) Bei Neupflanzungen von Bäumen, Sträuchern o.ä. verstärkt auf die Nützlichkeit dieser Pflanzen für Insekten zu achten – primär in Form von blühenden Futterpflanzen für Blüten suchende Insekten.
- 2) Das Thema „Bedarf von Futterpflanzen für Bienen, Hummeln und ähnliche Insekten“ in einem Dialog und Austausch mit örtlichen Imkern und unter Zurhilfenahme von Expertenmeinungen zu beraten. Ziel sollte hier sein, Erfahrungen und Wissen auszutauschen und Ideen für die zukünftige Arbeit und Gestaltung in Eschweiler zu sammeln.

Wir bitten das Thema als Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung des Planungs-, Umwelt und Bauausschusses aufzunehmen und über den aktuellen Sachstand sowie über die nächsten geplanten Schritte zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen

Nadine Leonhardt

Fraktionsvorsitzende